



DIE *neue* GESELLSCHAFT

Vereinigung für politische Bildung e.V.

**Veranstaltungen und
Bildungsreisen 2018**

**Programm August bis Dezember
Vorschau 2019**

www.die-neue-gesellschaft.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

„DIE *neue* GESELLSCHAFT“, Vereinigung für politische Bildung e.V. (NG) wurde 1954 von ehemaligen Widerstandskämpfern gegen die NS-Diktatur gegründet und versteht sich von Beginn an als „parteilos unabhängig“ Einrichtung, die stets den Interessen von Minderheiten Gehör verschafft hat. In diesem Sinne war und ist die NG immer „überparteilich, aber nicht unparteiisch“ gewesen. Politische Bildung wird in der NG in erster Linie als „praktizierte Demokratie“ verstanden. In diesem Sinne sieht die NG ihre Aufgabe u.a. darin, Regierungspolitik (egal von welcher Partei bzw. Koalition) kritisch zu reflektieren. Die NG ist dem Leitbild des „mündigen Staatsbürgers“ verpflichtet, d.h. es geht ihr in erster Linie darum, die Urteils- und Kritikfähigkeit der Teilnehmenden zu fördern. Die NG bietet offene Seminare und Veranstaltungen zu unterschiedlichen politischen Themen an. Zusätzlich wurden, teilweise in Kooperation mit anderen Einrichtungen, politische Gesprächskreise in verschiedenen Stadtteilen ins Leben gerufen.

Unsere Stadt, das Bundesland Hamburg, steht selbstverständlich weiterhin im Mittelpunkt unseres Veranstaltungsangebotes. Darüber hinaus möchten wir Sie auf die Vielfalt unseres Bildungsreiseangebots aufmerksam machen.

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Das verleiht uns Planungssicherheit und Ihnen eine größere Chance zur Teilnahme. Anmeldungen können aber nur mit vollständigem Namen plus Adresse und Telefonnummer bearbeitet werden. Grundsätzlich ist Ihre Anmeldung aus organisatorischen Gründen wichtig. Nur so können wir planen und Sie im Falle eines Ausfalles benachrichtigen.

Aber selbstverständlich können Sie auch – mit dem Risiko der Nichtteilnahme – unangemeldet erscheinen. Wir haben in letzter Zeit sehr oft festgestellt, dass immer häufiger Angemeldete nicht erscheinen. Weil die Plätze i.d.R. begrenzt sind, ist dies insbesondere dann sehr bedauerlich, wenn dadurch anderen, die gern gekommen wären, die Teilnahmemöglichkeit genommen wird. Wir bitten Sie deshalb, uns im Verhinderungsfalle zu benachrichtigen.

SchülerInnen, StudentenInnen und ALG II-Beziehende erhalten für Tages- und Abendveranstaltungen (ausgenommen Exkursionen mit Fahrt- und Verpflegungskosten) auf Nachweis 50% Ermäßigung.


Fordern Sie gern zusätzliche Programme für Ihre Bekannten und Verwandten an. Für Ihre Anregungen und Hinweise sind wir dankbar.

Wir wünschen Ihnen informative und erlebnisreiche Seminare.

Herbert Ludz
Vorsitzender

Antje Windler
Geschäftsführerin

Lebendig. Politisch. Bildend.



**Nutzen Sie Ihr Recht
auf Bildungsurlaub!**

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----------|
| Politischer Gesprächskreis | 4 |
| Tages- und Abendveranstaltungen | 5 |
| Bildungsurlaubsseminare 2018 | 22 |
| Vorschau 2019 | 24 |

Politischer Gesprächskreis

Informationen und kritische Reflexion aktueller politischer Themen

Bei politischen Talkshows dürfen Sie nicht mitdiskutieren - kommen Sie zu uns, hier ist Ihre Meinung gefragt und erwünscht!

Wir organisieren in verschiedenen Stadtteilen Informations- und Diskussionsveranstaltungen für alle, die sich für das Tages- und Weltgeschehen interessieren und sich austauschen möchten. In den Gesprächskreisen treffen Sie diskussionsfreudige Menschen.

Machen Sie mit!

G 18

Hamm

**donnerstags
15:30 bis 17:30 Uhr**

16., 30. August
13., 27. September
11., 25. Oktober
08., 22. November
06. Dezember

Treff.: Kulturladen Hamm,
Carl-Petersen-Str. 76 (Eingang
im Innenhof) U2 Burgstraße

Kostenbeitrag: 3,- €
an den Kulturladen

Leitung: Hans Schnorrenberg

Bei mindestens 10 regelmäßigen Teilnehmenden können wir auch **in Ihrer Nähe einen politischen Gesprächskreis** beginnen.

Bei Interesse rufen Sie uns an!

Sie wollen unsere Arbeit unterstützen? Wir freuen uns über jede Spende!

Rufen Sie an unter:
040 - 44 75 25

**Besuchen Sie uns gern direkt
in der Springeltwiete 1**



Tages- und Abendveranstaltungen

T 51/18 Donnerstag, 16.08.2018

11:00 – 13:00 Uhr

Rundgang:

Vom Opernfundus zur ehemaligen Zollinsel Entenwerder

Zu Fuß geht es hauptsächlich durchs grüne Rothenburgsort: von der S-Bahn, neben der sich eine U-Bahn befand, zum Ende des Werders in den Elbpark an der Norderelbe. Auf dem ehemaligen Güterbahnhof steht nun aufgehöhht der Opernfundus, der gewünschten Grünzug besteht aus Einzelbäumen und von der eingegrünten Röhrendammsiedlung am Wasserwerk ist es nicht weit zum Sperrwerk Billwerder Bucht.

Ref.: Hanne Hollstegge, Dipl. Ing.
Städtebau/Stadtplanung

Treff.: S-Bahn Rothenburgsort
Kostenbeitrag: 7,- €

Anmeldung erforderlich!

T 52/18 Montag, 20.08.2018

17:00 - 19:00 Uhr

Der Geschichtenerzähler

Politische Satiren, Alltagsbeobachtungen, Lebenserinnerungen und moderne Märchen gehören zum Repertoire des Autors. Zu Gehör kommen neue Geschichten, aber auch ein Querschnitt aus über 30 Jahren schriftstellerischer Aktivität.

Ref.: Dr. Joachim Federwisch

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg
Kostenbeitrag: 4,- €

Anmeldung erforderlich!

T 53/18 Mittwoch, 22.08.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Ghana - ein Land mit vielfältiger Geschichte und hoffnungsvoller Gegenwart!?

Ghana ist das beliebteste afrikanische Land für Entwicklungshilfeorganisationen, NGOs und Praktikumsvermittlungen. Trotz vielfältiger Bodenschätze und weltweit begehrter cash crops will sich eine eigenständige wirtschaftliche Entwicklung nur begrenzt einstellen. Ist dies eine Folge des Kolonialismus und/oder ein Scheitern von nationaler und internationaler Politik? Die Geschichte der Sklaverei wirkt bis in die Gegenwart: Nach wie vor gibt es auf den Kakao- und Kaffeeplantagen Zwangsarbeit. Zunehmend wird auch die Diskriminierung von ehemaligen Sklavenfamilien in der ghanaischen Gesellschaft thematisiert.

Ref.: Hildegard Wacker, Historikerin
Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg
Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!

T 54/18 Donnerstag, 23.08.2018

17:00 - 19:00 Uhr

Vom Bunker zur Bullerei Eine Karo-Schanzenvierteltour

Es wirkt immer noch etwas schräg und doch ziemlich entspannt, das Karo Viertel. Wie geht es weiter mit den Plänen zur Aufstockung des Feldbunkers? Ein Rundgang mit Geschichten von Wohnprojekten, Bürgerinitiativen, Bambule, dem G20-Gipfel in den Messehallen bis zur Bullerei mit Blick auf den Sternschanzenturm, heute Mövenpick Hotel.

Ref.: Hanne Hollstegge, Dipl. Ing.
Städtebau/Stadtplanung

Treff.: U3 Feldstraße; vor der Schanzenbäckerei
Kostenbeitrag: 7,- €

Anmeldung erforderlich!

Sie wollen unsere Arbeit unterstützen?

Wir freuen uns über jede Spende! -
rufen Sie an unter: 040 - 44 75 25

T 55/18 Freitag, 24.08.2018

17:00 - 19:30 Uhr

Die Hafencity Ein Modell für das 21. Jahrhundert?

Hamburgs jüngster Stadtteil gilt in der Fachwelt als eines der aufregendsten Stadtentwicklungsprojekte weltweit. Manch Hanseat betrachtet die schon fertig gestellten Quartiere im ehemaligen Hafengebiet trotz öffentlicher Plätze und Blick aufs Wasser eher skeptisch: Zu kalt die Architektur, die Straßen zu eng und zu wenig Grün. Wir schauen auf einem Rundgang genauer hin und wagen einen Blick in die nahe Zukunft, den Baakenhafen.

Ref.: Angela Dietz, Kulturwissenschaftlerin

Treff.: Magellan-Terrassen (U3 Baumwall, 10
Minuten Fußweg)
Kostenbeitrag: 7,- €

Anmeldung erforderlich!

T 56/18 Montag, 27.08.2018

11:00 - 13:00 Uhr

Viktoria-Kaserne Umnutzung eines Baudenkmals

Viele Nutzer hat das rote Backsteingebäude der ehemaligen Viktoria-Kaserne schon erlebt. Nun werden in einem Teil des riesigen Baudenkmals mit über 200 Mitarbeitenden der „Fux-eg“ ein gemeinschaftlich betriebener Produktionsort für Kultur und Gestaltung, Gewerbe und Bildung sowie soziale Organisationen entstehen. Wir erhalten Einblick in die Historie und eine Führung durchs sechschossige Gebäude ohne Fahrstuhl. **Achtung: viele Treppen!**

Ref.: Tanja Schwichtenberg
Leitung: Gisela Utesch, M.A., Stadthistorikerin

Treff.: Im Hof der Kaserne, Bodenstedtstraße 16;
Nähe S-Bahn Holstenstraße, Buslinien: 20/
25/ 183/ 283
Kostenbeitrag: 7,- €

Anmeldung erforderlich!

T 57/18 Mittwoch, 29.08.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Im Schatten der Entdecker: Indigene Begleiter

Das heroische Narrativ der Entdeckungsgeschichte erweckt den Eindruck, die europäischen Entdecker seien völlig auf sich gestellt durch fremde Länder gezogen. Doch hatten sie indigene Begleiter und Helfer vor Ort, die als Führer, Dolmetscher, Informanten und Transporteure zum Erfolg der Expeditionen beitrugen. Diese Menschen standen meist im Schatten der Europäer. In Umkehrung dieser eurozentrisch und kolonial geprägten Perspektive wird der Beitrag der Indigenen zur Vermessung der Welt ins rechte Licht gerückt.

Ref.: Volker Matthies, Politologe
Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg
Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!

T 58/18 Freitag, 31.08.2018

17:00 - 19:30 Uhr

Eimsbüttel Lebendig und bodenständig, ein Stadtteil zum Leben

Auf unserem Rundgang erleben wir einen der lebendigsten Stadtteile Hamburgs. Imposante Arbeiterwohnblöcke stehen in unmittelbarer Nachbarschaft reich verzierter Jugendstilhäuser. Die dichte Bebauung schafft kurze Alltagswege. Kleiner Einzelhandel wie Bäcker und Schlachter existieren neben Karstadt und Biosupermarkt. Unternehmen wie Beiersdorf und die Sportvereine gehören seit langem zu Eimsbüttel. Parks, Plätze und eine reiche Kneipenlandschaft laden zum Verweilen ein.

Ref.: Angela Dietz, Kulturwissenschaftlerin

Treff.: Fanny-Mendelssohn-Platz (U2 Osterstraße)
Kostenbeitrag: 7,- €

Anmeldung erforderlich!

T 59/18 Montag, 03.09.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Muslime und Christen: friedliches Zusammenleben? Beispiel Ägypten

Die beiden Religionen Islam und Christentum haben viel gemeinsam und doch scheint sie auch viel zu trennen: Wie kann so ein friedliches Zusammenleben gestaltet werden? Am Beispiel Ägyptens werden wir uns an diesem Abend mit dem Zusammenleben von Muslimen und Christen befassen. Wie dies gestaltet werden kann und wo eventuelle Schwierigkeiten liegen, werden wir gemeinsam diskutieren.

Ref.: Dr. Mohammed Khalifa, Dozent Asien-
Afrika-Institut der Universität Hamburg
Leitung: Antje Windler

Ort: Kulturladen Hamm, Carl-Petersen-Str. 76
(Eingang im Innenhof) Nähe U2 Burgstraße
Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!

T 60/18 Mittwoch, 05.09.2018

9:15 - ca. 18:00 Uhr

Nobelpreisträgerstadt Lübeck
Günter Grass und Heinrich Böll, Willy Brandt und
Thomas Mann

Wir gehen vom Bahnhof zum Günter Grass-Haus und besuchen die Ausstellung, die insbesondere den Gedankenaustausch von Grass und Böll thematisiert. Die Mittagspause kann fakultativ nebenan im Museumscafe stattfinden.

Anschließend werden wir auf einem zweistündigen Stadtrundgang zu den Wirkungsstätten der Lübecker Nobelpreisträger die Verbindungen zwischen ihnen aufzeigen.

Ref.: Frank Tietjen
Leitung: Wolf-Peter Szepansky

Treff.: 09:15 am Hbf, Gleis 6 A-C
Kostenbeitrag: 29,- € (Der Betrag ist im Voraus zu überweisen)

Anmeldung bis zum 22.08.2018 erforderlich!

T 61/18 Donnerstag, 06.09.2018

15:00 - 17:00 Uhr

Rundgang :
Die Jarrestadt
Ein Teil Winterhudes aus den 1920er Jahren nach
Plänen von Oberbaudirektor Fritz Schumacher

1926 plante Hamburgs Oberbaudirektor Fritz Schumacher – zur Lösung der Probleme der Wohnbau-Tätigkeit nach dem 1. Weltkrieg – die Jarrestadt in Winterhude, wo er seine Ideen zur sozialen und humanen Gestaltung eines großen Neubaugebietes vorgeben konnte. Der Rundgang erläutert die Ergebnisse und zeigt, welche Elemente der ursprünglichen Planung dieses durch Backstein und rhythmische Gliederungen der Baumassen geprägten Viertels die letzten 90 Jahre überdauert haben.

Leitung: Jörg Beleites

Treff.: Haltestelle Jarrestraße (Kampnagel),
Buslinie 172 oder 173
Kostenbeitrag: 7,- €

Anmeldung erforderlich!

T 62/18 Montag, 10.09.2018

18:00 - 20:00 Uhr

**Ernährungssicherung in der
Entwicklungszusammenarbeit**
Das Beispiel Sierra Leone

Sierra Leone erlebte in den 1990er Jahren einen grausamen Bürgerkrieg. 2014/15 traf die Ebolakrise das Land schwer. Jetzt geht es aufwärts, doch die Ärmsten der Armen leiden oft noch an Mangel- und Unterernährung. Wie sichert man in dieser Situation die Ernährung und hilft nachhaltig zur Selbsthilfe? Am Beispiel des westafrikanischen Landes erläutert Barbara Thomaß, Gutachterin bei der Welthungerhilfe, die Wirklichkeit der Entwicklungshilfe (mit Bildern der Projekte vor Ort).

Ref.: Prof. Dr. Barbara Thomaß, Gutachterin
bei der Welthungerhilfe
Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoß, Nähe U1 Meißberg
Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!

T 63/18 Dienstag, 11.09.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Ernst Lissauer: der „deutscheste aller jüdischen Dichter“ und der Erste Weltkrieg

Ernst Lissauer (1882–1937) wurde im Herbst 1914 durch das bekannteste deutsche Kriegspropaganda-Gedicht des Ersten Weltkriegs berühmt: den „Haßgesang gegen England“. Doch sein Ruhm war nur von kurzer Dauer – Angriffe der Antisemiten stellten den Juden, der sich zeitlebens „ausschließlich als Deutscher“ fühlte, schnell ins Abseits. Gleichwohl bemühte er sich weiter „Um Deutschland“ – im gleichnamigen Gedicht aus dem Dezember 1918 sehnte er einen „Führer“ als „Retter“ herbei. Der Vortrag behandelt Lissauers Kriegsgedichte und stellt sie in den Kontext seiner späteren Entwicklung.

Ref.: Arne Offermanns, Literaturwissenschaftler,
Joseph-Carlebach-Preisträger
Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg
Kostenbeitrag: 4,- €
Anmeldung erforderlich!

T 64/18 Donnerstag, 13.09.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Merkels Wirtschaftswunder

An jenem 15. September wird Geschichte geschrieben: Das Datum steht für den Untergang der amerikanischen Investmentbank Lehman Brothers! Es folgt die schlimmste Weltwirtschaftskrise seit den dreißiger Jahren. Banken und Staaten gehen reihenweise Pleite. Der Euro steht vor dem Aus. Zehn Jahre darauf geht es der deutschen Wirtschaft besser denn je – doch um den Anteil, den Bundeskanzlerin Angela Merkel am neuen „Wirtschaftswunder“ hat, wird gestritten.

Ref.: Dr. Hermannus Pfeiffer, Wirtschaftsjournalist
Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg
Kostenbeitrag: 4,- €

Anmeldung erforderlich!

T 65/18 Montag, 17.09.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Korruption – das verdeckte Verbrechen Ein Problem in Deutschland? In Hamburg?

Deutschland stagniert seit Jahren im jährlich von Transparency International veröffentlichten Korruptionswahrnehmungsindex (CPI) und rutschte zuletzt um zwei Plätze zurück. Was ist Korruption genau, wie funktioniert sie? Wo gibt es Korruption bei uns und wie kann man sie bekämpfen? Was hat das mit Nachhaltigkeit zu tun?

Ref.: Helena Peltonen-Gassmann, Vorstand
Transparency Deutschland, und
Ulrike Fröhling, Leitung AG Medien bei
Transparency Deutschland

Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg
Kostenbeitrag: 4,- €

Anmeldung erforderlich!

T 66/18 Dienstag, 18.09.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Der Kunde und sein Geld Ein Besuch bei der Hamburger Sparkasse

Vertrauen ist die härteste Währung, die schwer zu erwerben und schnell zu verspielen ist. Durch die Bankenkrise ist schwerer Schaden entstanden. Raiffeisen- und Volksbanken sowie Sparkassen standen dabei nicht im Mittelpunkt. Aber auch sie haben ihre Kundenberatung überprüft. Der Gesetzgeber hat neue Vorgaben erlassen, auch wenn dadurch Bürokratie und Überregulierung eine neue Gefahr darstellen. Beim Besuch einer Filiale der Hamburger Sparkasse möchten wir erfahren, wie gut der Kunde dort aufgehoben ist.

Ref.: Jürgen Rösler, Filialleiter der Hamburger Sparkasse Burchardplatz

Leitung: Antje Windler, Herbert Ludz

Treff.: 17:45 Uhr, Zentrale der Hamburger Sparkasse, Großer Burstah 6
Die Veranstaltung ist kostenlos.

Anmeldung erforderlich!

T 67/18 Mittwoch, 19.09.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Syrien

Fünfhunderttausend Menschen wurden getötet. Elf Millionen Menschen mussten fliehen. Seit 2011 tobt in Syrien ein erbitterter Krieg. Und schon lange geht es nicht mehr nur um innersyrische Auseinandersetzungen. Auch nach sieben Jahren scheint kein Ende in Sicht zu sein. Warum ist das so? Welche Akteure sind am Syrien-Krieg beteiligt? Welche Interessen verfolgen sie?

Ref.: Carina Book, Politikwissenschaftlerin

Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg
Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!

T 68/18 Donnerstag, 20.09.2018

18:00 - 21:00 Uhr

Das Problem mit den Bildern von AIDS Wenn die Gesellschaft einfach weiter diskriminiert

Die medizinischen Erfolge sind unglaublich. Die soziale Entwicklung beim Thema hinkt dem um Längen hinterher. Ausgrenzung und Stigma sind an der Tagesordnung. Warum hat Gesellschaft ein so großes Problem, sich ein realistisches Bild von HIV zu machen? Die Schwierigkeit sind die „alten“ Bilder von AIDS, die mit der Wirklichkeit in Hamburg nichts mehr zu tun haben. Warum das so ist? Ein Erklärungsversuch.

Ref.: Christian Giebel, AIDS-Hilfe Hamburg e.V.
Leitung: Antje Windler

Ort: Lange Reihe 30, Nähe Hauptbahnhof
Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!

T 69/18 Dienstag, 25.09.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Gleichberechtigung der Geschlechter Vom Frauenwahlrecht bis zu #MeToo

Am 30. November 1918 wurde das Frauenwahlrecht beschlossen und somit konnten Frauen in Deutschland ab 1919 ihr Wahlrecht auf nationaler Ebene nutzen. Im Jahr 1958 trat das erste Gleichberechtigungsgesetz in Deutschland in Kraft, viele weitere Gesetze folgten. Doch was hat sich wirklich getan seitdem? Wir wollen einen Blick auf die Entwicklung der Gleichberechtigung werfen und die aktuelle Situation kritisch betrachten.

Ref.: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoß, Nähe U1 Meßberg
Kostenbeitrag: 4,- €

Anmeldung erforderlich!

T 70/18 Donnerstag, 27.09.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Jüdisches Leben im Grindel Rundgang um die Bornplatzsynagoge

Bis zu ihrer Zerstörung 1938 (Abbruch 1939) befand sich direkt vor dem Abaton die größte Synagoge Hamburgs, die Bornplatzsynagoge. Zusammen mit der Talmud-Tora-Schule bildete sie das Zentrum jüdischen Lebens im Grindelviertel, in dem bis zu den Verfolgungen durch den Nationalsozialismus etwa die Hälfte der Hamburger Juden lebte und mit ihren Institutionen und Geschäften den Stadtteil prägte. Wir werden auf den Spuren jüdischen Lebens, die sich teilweise bis heute erhalten haben, durch das Grindelviertel gehen.

Ref.: Cornelia Manikowsky, Historikerin

Treff.: Josef-Carlebach-Platz, vor den Tafeln zur
Erinnerung an die Bornplatzsynagoge
Kostenbeitrag: 7,- €

Anmeldung erforderlich!

T 71/18 Mittwoch, 10.10.2018

19:00 - 21:00 Uhr

...dann scheitert Europa!

Eurokrise, Flüchtlingskrise, Rechtspopulismus, Brexit. Die EU befindet sich seit Jahren offenbar im Dauerkrise-Modus. Sowohl Politik als auch Medien überschlagen sich immer wieder mit Superlativen. Der Ausspruch von Angela Merkel „Scheitert der Euro, dann scheitert Europa“ ist zum Sinnbild hierfür geworden. Lösungen, die meist unumgänglich scheinen, werden gleich mitgeliefert. Doch wie schlimm steht es wirklich um die EU und Europa? Und wie ist die allgegenwärtige Krisenrhetorik zu bewerten?

Ref.: Friedo Karth, Politikwissenschaftler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoß, Nähe U1 Meßberg
Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!

T 72/18 Donnerstag, 11.10.2018

18:00 - 20:00 Uhr

50 Jahre Vietnamkrieg
Aufarbeitung der Geschichte und vietnamesische Gegenwart

Die Verbrechen der US-Armee im Vietnamkrieg führten weltweit zu heftigen Protesten und wurden zu einem wichtigen Thema der 68er Bewegung. In Vietnam sind die Orte der Erinnerung oft touristisch überformt, trotzdem kommt es dort zu wichtigen Begegnungen zwischen den ehemaligen Gegnern. Die junge Bevölkerung Vietnams schaut vor allem nach vorn, hin zu Wirtschaftsaufschwung, Konsumorientierung und Anerkennung der Leistungen Vietnams in der Weltöffentlichkeit. Die Schattenseiten der kommunistischen Herrschaft werden bisher nur von Exil-Vietnamesen thematisiert.

Ref.: Hildegard Wacker, Historikerin

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
 Zwischengeschoß, Nähe U1 Meißberg
 Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!

T 73/18 Montag, 15.10.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Hinweisgeber:
aufrechte Bürger oder Nestbeschmutzer?

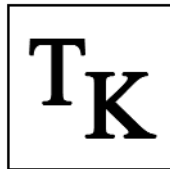
Wenn eine Tierärztin im Hygieneamt öffentlich vor BSE warnt, kann es sie den Job kosten. Wenn Banker oder Unternehmensberater Praktiken zur Steuerhinterziehung öffentlich machen, sind ihnen eine Klage und de facto-Berufsverbot fast sicher. Ist es Nestbeschmutzung oder aufrechtes Verhalten, den Apothekerchef öffentlich zu entlarven, der Krebsmedikamente verdünnt, um so Kasse zu machen? Wo verläuft die Grenze zwischen Recht und Unrecht? Wie steht es um den Schutz von Hinweisgebern in Deutschland?

Ref.: Konrad Stege und
Helena Peltonen-Gassmann,
 Transparency Deutschland

Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
 Zwischengeschoß, Nähe U1 Meißberg
 Kostenbeitrag: 4,- €

Anmeldung erforderlich!



TREUKONZEPT FINANCE GMBH

Die Sachwertexperten

Neuer Wall 54, 20354 Hamburg
 Tel. 040 - 37 47 82 0
info@treukonzept-finance.de

T 74/18 Dienstag, 16.10.2018

17:00 - 19:00 Uhr

**„Wilde Zeiten“
mit Hamburg- Fotografien von Günter Zint**

Tania Kibermanis stellt „Wilde Zeiten“ vor, das neu erscheinende Buch, das sie zusammen mit dem Fotografen Günter Zint entwickelte. Laut Verlag spannen sie den Bogen von „(...) frühen Spontiprovokationen bis zu dem mit hohem persönlichen Einsatz geführten Kampf gegen den Abriss des Fischerdorfs Altenwerder oder gegen die AKW Brokdorf und Gorleben (...)“. Darüber hinaus thematisiert die Autorin jüngere Protestbewegungen, wie die gegen den G20-Gipfel.

Ref.: Tania Kibermanis, Autorin
Leitung: Hanne Hollstegge, Dipl. Ing.
Städtebau/Stadtplanung

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg
Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!

T 75/18 Mittwoch, 17.10.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Afrin

Am 19. Januar begann die Türkei den Kanton Afrin im Norden Syriens anzugreifen. Dieser völkerrechtswidrige Angriffskrieg fand auf syrischem Hoheitsgebiet statt. Die Türkei hingegen behauptet, es handle sich um einen Verteidigungsfall und bezieht sich dabei auf ein „legitimes Sicherheitsinteresse“. Sogar der Wissenschaftliche Dienst des Bundestages konnte diese Argumentation nicht nachvollziehen. Gleichzeitig genehmigte die deutsche Bundesregierung weitere Waffenexporte in die Türkei. Wie sieht die Lage aktuell in Afrin aus? Welche Strategie verfolgt Erdogan? Und welche Rolle spielt die deutsche Bundesregierung?

Ref.: Carina Book, Politikwissenschaftlerin
Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg
Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!

T 76/18 Dienstag, 23.10.2018

19:00 - 21:00 Uhr

Die Zukunft der Arbeit

Wie steht es um die Arbeit in Deutschland? Zwar sinkt die Zahl der Arbeitslosen stetig, dafür sind jedoch in vielen Bereichen Zeitarbeit, Befristungen und niedrige Löhne an der Tagesordnung. Automatisierung und Vernetzung haben einen rasanten Wandel der Arbeitswelt eingeläutet. Dies birgt zusätzliche Risiken, z.B. den Wegfall von Arbeitsplätzen, aber auch Chancen. Wir werden einen Blick auf die Probleme von heute und die Möglichkeiten von morgen werfen und die Frage diskutieren, wie gute Arbeit in der Zukunft aussehen könnte.

Ref.: Friedo Karth, Politikwissenschaftler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg
Kostenbeitrag: 4,- €

Anmeldung erforderlich!

T 77/18 Montag, 29.10.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Hamburg weiter bauen

Hamburg wächst – und das Wachstum betrifft die ganze Stadt. Die Aufgabe wird es sein, in neuen Stadtquartieren stadträumliche, freiräumliche und architektonische Qualitäten zu entwickeln und in den bestehenden Quartieren durch passgenaues Weiterbauen neue Qualitäten zu schaffen. Wie schaffen wir es, für eine breite und vielfältige Bevölkerung die richtigen Wohnungen und Arbeitsplätze, die passenden Verkehrsmittel und notwendigen sozialen Infrastrukturen sowie gute Freiräume zusammenzubringen und trotzdem das grüne Netz der Stadt als ein „grünes Grundgesetz“ zu verstehen?

Ref.: Franz-Josef Höing, Dipl.Ing., Oberbaudirektor

Leitung: Dr. Hermannus Pfeiffer, Wirtschaftsjournalist

Ort: Curiohaus, Rothenbaumchaussee 15, 20148 Hamburg, Nähe Dammtor

Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!

T 78/18 Dienstag, 30.10.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Marktwirtschaft auf Kubanisch Wie ein Land seinen eigenen Weg sucht

Seit Raul Castro Präsident des Staats- und Ministerates wurde, geht Kuba neue wirtschaftliche Wege. Weder die USA noch Russland bestimmen den politischen Kurs. Kuba handelt mit zahlreichen Wirtschaftsmächten wie Kanada, Brasilien und Japan. Die Veränderung ist im Alltag und in der Kultur zu spüren.

In zwei Reisen durch das Land hat Andreas Hallen Land und Leute kennengelernt. Als aufmerksamer Reisebeobachter berichtet er über diese Veränderungen.

Ref.: Andreas Hallen

Leitung: Herbert Ludz

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg

Kostenbeitrag: 4,- €

Anmeldung erforderlich!

T 79/18 Montag, 05.11.2018

11:00 - 13:00 Uhr

Besuch der BürgerStiftung Hamburg

Es ist schier unglaublich, welche und wie viele Stiftungen es in Hamburg gibt! „Menschen verbinden – Zukunft stiften“ ist das Motto der BürgerStiftung, die alle angemeldeten Projekte dieser Stadt betreut. Mehr als 400 ehrenamtliche Kräfte engagieren sich, um anderen neue Chancen zu eröffnen.

Ref.: Iris Gietzelt, BürgerStiftung
Leitung: Gisela Utesch M.A., Stadthistorikerin

Treff.: vor dem Eingang der Bürgerstiftung,
 Schopenstehl 31, Nähe U-Bahn Meißberg
 Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!**T 80/18 Dienstag, 06.11.2018**

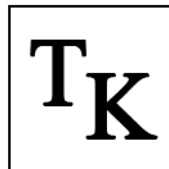
18:30 - 20:30 Uhr

**Glaube und Krankheit
Kollisionsraum Krankenhaus**

Im Krankenhaus treffen unterschiedliche religiöse und kulturelle Prägungen aufeinander. Dies führt manchmal zu Schwierigkeiten, da Ärzte und Pflegekräfte nicht auf die Bedürfnisse der Patienten eingehen können, da z.B. wenig Wissen über das Verständnis des Körpers bei den Muslimen vorhanden ist. Wir wollen uns unter anderem mit der Frage, welche Rolle der Glauben an das Gute oder Schlechte im Krankenhaus spielt, beschäftigen und zur interkulturellen Verständigung beitragen.

Ref.: Dr. Mohammed Khalifa, Dozent Asien-
 Afrika-Institut der Universität Hamburg
Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
 Zwischengeschoß, Nähe U1 Meißberg
 Kostenbeitrag: 4,- €

Anmeldung erforderlich!**TREUKONZEPT FINANCE GMBH****Die Sachwertexperten**

Neuer Wall 54, 20354 Hamburg
 Tel. 040 - 37 47 82 0
 info@treukonzept-finance.de

T 81/18 Mittwoch, 07.11.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Bürgermeister Tschentscher verkauft eine Bank

Die Pleite der HSH wird die Bürger im Norden in den kommenden Jahren bis zu 15 Milliarden Euro kosten. Geld, das besser in Kitas, Schulen und Zukunftsinvestitionen fließen sollte.

Der Arzt Peter Tschentscher, Hamburgs neuer Bürgermeister, war der entscheidende Mann, als die Landesbank an US-Investoren verkauft wurde. Wir wagen einen Blick in die Zukunft der Bank, Hamburgs und der Schifffahrt.

Ref.: Dr. Hermannus Pfeiffer, Wirtschaftsjournalist
Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg
Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!

T 82/18 Donnerstag, 08.11.2018

10:30 - 13:00 Uhr

Die Lotsenstation am Bubendeyufer

Die Lotsen haben die Aufgabe, die Schiffe sicher an die Pier zu bringen. Diese Hamburger Kapitäne kennen sich auf der Elbe und im Hafen besonders gut aus. Einer von ihnen erklärt die Tätigkeiten an Land und auf den Schiffen früher und heute, die Organisation der Lotsenbruderschaft und berichtet von seinen Erlebnissen. Nicht zuletzt erläutert er die markante „Fritz-Schuhmacher-Architektur“ auf der Ecke zum Finkenwerder Anleger.

Ref.: Kalrheinz Römer, Kapitän a.D.
Leitung: Hanne Hollstegge, Dipl. Ing.
Städtebau/Stadtplanung

Treff.: St. Pauli-Landungsbrücke 3, HVV-Ticket
erforderlich
Kostenbeitrag: 9,- € (inklusive Spende für die
Duckdalben)

Anmeldung erforderlich!

T 83/18 Montag, 12.11.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Korruption im Journalismus?

Unabhängig, sorgfältig und wahrhaftig sollen Journalisten berichten, geschützt durch Artikel 5 unseres Grundgesetzes. Denn ohne Pressefreiheit kann eine demokratische Gesellschaft nicht existieren. Aber ist dieses hehre Ziel überhaupt durchzusetzen? In einer Zeit zunehmender ökonomischer Zwänge? Transparency Deutschland hat in einer ersten bundesweiten Journalistenbefragung aufgedeckt, in welchem Umfang korruptive Einflüsse – persönlicher oder wirtschaftlicher Art – vorkommen.

Ref.: Ulrike Fröhling, Leitung AG Medien bei
Transparency Deutschland
Helena Peltonen-Gassmann, Vorstand
Transparency Deutschland
Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg
Kostenbeitrag: 4,- €
Anmeldung erforderlich!

T 84/18 Mittwoch, 14.11.2018

18:00 - 20:00 Uhr

„Entartete Kunst“ Bildende Kunst im Nationalsozialismus

Vor 80 Jahren fand in Hamburg die Femeschau „Entartete Kunst“ statt. Aus diesem Anlass soll ein Blick zurück auf eines der schmerzlichsten Kapitel der deutschen Kunstgeschichte geworfen werden. In einer beispiellosen Aktion hatten die Nationalsozialisten 1937 über 20.000 Kunstwerke aus deutschen Museen als „entartet“ beschlagnahmt und auf eine Wanderausstellung durch das Reich geschickt. Die Strukturen, Widersprüche, Willkür und Dynamik der NS-Kunstpolitik sowie die Situation der „Verwertung“ werden anschaulich mit Beispielen einzelner Künstler vorgestellt.

Ref.: Dorith Will, Kunsthistorikerin
Leitung: Antje Wandler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoß, Nähe U1 Meßberg
Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!

T 85/18 Donnerstag, 15.11.2018

14:00 – 15:20 Uhr Studioführung, **15:30 – 17:00 Uhr** Gesprächsrunde

Ein Nachmittag bei PANORAMA

Das ARD-Magazin aus Hamburg hat gerade den Grimme-Preis für seine Berichterstattung zum G20-Gipfel erhalten. Mit seinen Berichten gehört Panorama mit der Moderation von Anja Reschke zu den Sendungen, die wichtige Akzente setzen. Zur Vorbereitung sollten die Teilnehmenden die Sendung vom 08.11. ansehen.

Die Teilnehmenden dürfen keine (Hand-) Taschen in die Studios mitnehmen.

Studioführung: Jörn Behrens, Anmeldung beim Pförtner im Haus 14.

Die Veranstaltung mit **Anja Reschke** findet im Haus 11 / 6. OG Raum 607 statt.

Leitung: Herbert Ludz

Ort: NDR Fernsehen, Hugh Greene-Weg 1,
U2 Station Hagenbecks Tierpark

Anmeldung erforderlich mit Studioführung und/oder Teilnahme an der Gesprächsrunde!

Der Besuch bei Panorama ist kostenlos.

In Kooperation mit dem Verband der Hamburger Zeitschriftenverlage

T 86/18 Sonntag, 18.11.2018

ab 16:30 Uhr

**Novemberrevolution 1918
Museumsbesuch und Theateraufführung**

Sie markiert das Ende des Ersten Weltkrieges und den Anfang der Demokratie in Deutschland. Zum 100. Jahrestag widmet das Museum für Hamburgische Geschichte der Novemberrevolution eine Sonderausstellung. Diese legt neben den überregionalen Ereignissen einen Schwerpunkt auf die Entwicklungen ab Ende 1918 in Hamburg. Nach einer thematischen Einführung werden wir die Ausstellung besichtigen. Anschließend schauen wir uns das Stück „Revolution?!“ des Hamburger Theaters Axensprung an.

Ref.: Friedo Karth, Politikwissenschaftler

Ort: Museum für Hamburgische Geschichte,
Holstenwall 24 (U3 St. Pauli)

Kostenbeitrag: 22,- € (Der Betrag ist im Voraus zu überweisen)

Anmeldung bis zum 18.10.2018 erforderlich!

Anzeige

Verein für lauterer Wettbewerb e.V., Hamburg

Der Verein für lauterer Wettbewerb e.V. wurde 1953 mit dem Ziel gegründet, sich um die Einhaltung der bestehenden Wettbewerbsgesetze durch geeignete zivil- und strafrechtliche Maßnahmen zu kümmern und Mitgliedsverbände und Mitgliedsunternehmen wettbewerbsrechtlich zu beraten.

Wir sind kein Verbraucherschutzverband, sorgen jedoch für Lauterkeit im Wettbewerb und letzten Endes auch für einen praktizierten Verbraucherschutz. Gegenwärtig gehören dem Verein für lauterer Wettbewerb e.V. bundesweit tätige Branchenverbände verschiedener Branchen an.

Wir beraten unsere Mitgliedsunternehmen und führen wettbewerbsrechtliche Verfahren auf eigenes Risiko durch. Wir sind bis zum BGH als seriöser Wettbewerbsverband bekannt.

Verein für lauterer Wettbewerb e.V.
Katharinenstraße 30, 20457 Hamburg
Tel. 0 40 / 36 98 15-0, www.vflw.de

T 87/18 Dienstag, 20.11.2018

18:00 - 20:00 Uhr

NSU

Nachdem Mitte dieses Jahres der Prozess gegen Beate Zschäpe und ihre Mitangeklagten zu Ende gegangen ist, soll in dieser Veranstaltung Rückschau gehalten und über die vielen offenen Fragen diskutiert werden. Welche Rolle spielte der Verfassungsschutz? Welche gesellschaftliche Aufarbeitung hätte es gebraucht? Was ist die Perspektive der Betroffenen? Welche Netzwerke bestehen fort?

Ref.: Carina Book, Politikwissenschaftlerin

Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg
Kostenbeitrag: 4,- €

Anmeldung erforderlich!

T 88/18 Mittwoch, 21.11.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Aserbaidschan Das Land der Feuer und des Lichts?

Baku als historische Ölmetropole und Lichtstadt der modernen Entwicklung überragt das gesamte Land. Niemand hat die Widersprüche der Stadt besser beschrieben als Kurban Said in seinem Weltbestseller „Ali und Nino“. Der Clan der Alijew beherrscht die Politik, Oppositionelle werden beseitigt oder isoliert. Im Hinterland gibt es zwar viele interessante Orte, z.B. der Feuerreligion des Zarathustra, insgesamt bleibt es aber im Dunkel von sozialem Elend und mangelnder Entwicklung. Der Dauerkonflikt mit Armenien um Berg-Karabach wird durch die Flüchtlingslager am Kochen gehalten.

Ref.: Hildegard Wacker, Historikerin
Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg
Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!

T 89/18 Montag, 26.11.2018

19:00 - 21:00 Uhr

Von „Blühenden Landschaften“ und anderen Luftschlössern

Helmut Kohl glaubte selbst nicht an die „Blühenden Landschaften“, die er der Bevölkerung der DDR versprach. Heute ist die Bilanz entsprechend ernüchternd. Was macht es mit einem „Staatsvolk der kleinen Leute“, wenn sich seine Hoffnungen auf ein besseres Leben nicht erfüllen? Wir werden uns mit der Wendezeit beschäftigen und die Entwicklung nachvollziehen, die u.a. zur Ausbreitung des Rechtspopulismus führte. Außerdem wollen wir einen kritischen Blick auf unsere eigene Auseinandersetzung mit „dem Osten“ werfen.

Ref.: Friedo Karth, Politikwissenschaftler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg
Kostenbeitrag: 4,- €

Anmeldung erforderlich!

T 90/18 Dienstag, 27.11.2018

15:30 - 17:00 Uhr

Zu Besuch an der Ericusspitze DER SPIEGEL Das deutsche Nachrichten-Magazin

Der SPIEGEL ist Deutschlands bedeutendstes und Europas auflagenstärkstes Nachrichten-Magazin. Er ist politisch unabhängig, niemandem verpflichtet - außer seinen Lesern und Usern. Er steht keiner politischen Partei oder wirtschaftlichen Gruppierung nahe. Dies zeigt sich auch an der Mitarbeiterbeteiligung von 50,5%. Die Themenschwerpunkte reichen von Politik über Wirtschaft, Wissenschaft bis zu Kultur, Sport und Unterhaltung. Die Dokumentation spielt dabei eine nicht wegzudenkende Rolle. Vor über 70 Jahren gründete Rudolf Augstein das Nachrichten-Magazin. Sein Leitsatz: „Sagen, was ist“. Die Botschaft ist und bleibt „Keine Angst vor der Wahrheit“.

Der SPIEGEL-Verlag lädt zu dieser Veranstaltung ein. Sie ist kostenlos.

Leitung: Herbert Ludz

Treff: 15.15 Uhr Empfang SPIEGEL-Haus, Nähe U-Bahn Meißberg

Anmeldung erforderlich!

**In Kooperation mit dem
Verband der Hamburger
Zeitschriftenverlage**

T 91/18 Donnerstag, 06.12.2018

19:00 - 21:00 Uhr

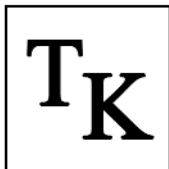
Brexit – und was nun?

Am 30. März 2019 ist es soweit, Großbritannien verlässt die Europäische Union. Zeit also, einen Blick auf den Stand der Verhandlungen zu werfen. Welche Fragen sind noch offen und wohin wird die Reise diesseits und jenseits des Ärmelkanals gehen? Außerdem wollen wir an diesem Abend das Verhältnis zwischen dem Königreich und der EU näher beleuchten und wie sich dieses in den vergangenen Jahren verändert hat.

Ref.: Friedo Karth, Politikwissenschaftler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg
Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich!



TREUKONZEPT FINANCE GMBH

Die Sachwertexperten

Neuer Wall 54, 20354 Hamburg
Tel. 040 - 37 47 82 0
info@treukonzept-finance.de

T 92/18 Freitag, 07.12.2018

10:00 - 15:00 Uhr

**Barmbek
Vom Bauerndorf zum Hipster-Quartier?**

Gentrifizierung ist der Begriff, der seit Jahren die Stadtteilentwicklung in Hamburg prägt. Handelt es sich hier um die Schattenseite der Aufwertung von Quartieren? Ist Barmbek ein Beispiel für diese Entwicklung? Mit einem Streifzug durch den Stadtteil und einem Rückblick auf die historische Entwicklung Barmbeks wollen wir die Veränderungen und ihre Folgen sichtbar machen. Regelmäßige Pausen sind eingeplant.

Ref.: Reinhard Otto, Dipl.-Geograph und
1. Vorsitzender Geschichtswerkstätten
Hamburg e.V.

Leitung: Sabine Bendig, Dipl.-Pädagogin

Treff.: Bahnhof Barmbek, Ausgang Wiesendamm
am Eingangsbereich von Globetrotter, HVV-
Tageskarte erforderlich
Kostenbeitrag: 10,- €

Anmeldung erforderlich!

T 93/18 Montag, 10.12.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Unsere „faire“ Schokolade

Der Welthandel boomt. Zu den Gewinnern gehört auch der „faire Handel“ von Schokolade, Fußbällen oder Kleidung. Akteure wie Alnatura, Fairtrade oder GEPA unterstützen Bauern und Hersteller von Afghanistan über Ghana bis Simbabwe. In Deutschland sind „faire“ Waren jetzt sogar beim Discounter angekommen. Doch nicht jedes Produkt ist fair, auf dessen Verpackung „fair“ draufsteht.

Ref.: Dr. Hermannus Pfeiffer, Wirtschaftsjournalist
Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg
Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich

T 94/18 Dienstag, 11.12.2018

18:00 - 20:00 Uhr

Völkische Siedler

Die AfD will den Begriff „völkisch“ wieder positiv besetzen. Was „völkisch“ aber wirklich bedeutet, zeigen „völkische Siedler“ deutlich. Der Versuch Dörfer rund um Hamburg einzunehmen und dort ihre Kinder in völkisch-nationaler Tradition zu erziehen, gelingt diesen extrem Rechten immer besser. Ein großes Problem, meinen Experten, doch all das geschieht unbehelligt von Polizei oder Verfassungsschutz. Wie gefährlich sind die „völkischen Siedler“ wirklich?

Ref.: Carina Book, Politikwissenschaftlerin

Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg

Kostenbeitrag: 4,- €

Anmeldung erforderlich!

T 95/18 Donnerstag, 13.12.2018

19:00 - 21:00 Uhr

Clemens von Ramin (Lesung) und **Natalie Böttcher** (Akkordeon):

Kurt Tucholsky

Politische Texte, Prosa und Gedichte

Kurt Tucholsky ist einer der bedeutendsten Schriftsteller, Satiriker und Gesellschaftskritiker. Er nahm sich 1935 in seiner letzten Exilstation Schweden das Leben nach dem Absturz Deutschlands in das NS-Regime. Kurt Tucholsky war Pazifist. Er erkannte frühzeitig die politische Bedeutung des heraufziehenden Nationalsozialismus. Unter seinen Pseudonymen Peter Panter, Theobald Tiger, Ignaz Wrobel und Kaspar Hauser war er Mitarbeiter der „Weltbühne“, der wirksamsten Publikation der Weimarer Republik. Sein Werkzeug war seine Sprache. Er schrieb dazu: „Wir senden unsere Wellen aus – was ankommt, wissen wir nicht, nur selten“. Er wandte sich immer seinen Lesern zu, auch wenn es um die Beantwortung ganz einfacher Fragen ging, beispielsweise: „Wo kommen die Löcher im Käse her?“

Leitung: Herbert Ludz

Ort: Patriotische Gesellschaft, Kirnhofsaaal, Trostbrücke 6 (Nähe Rathaus)

Kostenbeitrag: 7,- €

Anmeldung erforderlich!

**In Kooperation mit dem Verband der
Hamburger Zeitschriftenverlage**

Was ist Bildungsurlaub?

Das Recht auf Bildungsurlaub ist in Hamburg gesetzlich verankert: Jede Arbeitnehmerin und jeder Arbeitnehmer in Hamburg hat Anspruch auf fünf Tage bezahlten Bildungsurlaub im Jahr bzw. zehn Tage in zwei Jahren. Dieser Anspruch erstreckt sich ausdrücklich auch auf politische Bildung. Politischer Bildungsurlaub hat den Zweck, sich abseits der Alltagspflichten gemeinsam mit einem politisch interessanten und wichtigen Thema zu befassen. Jedes Seminar muss vom Hamburger Institut für berufliche Bildung als Bildungsurlaub anerkannt werden.

Bildungsurlaub müssen Sie bei Ihrem Arbeitgeber beantragen. Sie erhalten von uns eine Anmeldebesccheinigung, die Sie bitte Ihrem Arbeitgeber vorlegen. Nach dem Seminar erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung. Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns an! Je früher Ihre Anmeldung bei uns eingeht, desto sicherer ist Ihnen ein Platz und desto besser können wir planen. Das gilt insbesondere auch für die Seminare in der „Vorschau“. Grundsätzlich: Alle Preise sind **unter Vorbehalt** und eine **Anmeldung ist erforderlich!**

Bildungsurlaubsseminare und Studienreisen

B 13/18 14. - 21. Okt. 2018

Magisches Schottland

„Für Ideen von Zivilisation schauen wir nach Schottland“, befand schon Voltaire im 17. Jahrhundert. Die atemberaubende Natur, Geschichte, Kulturerbe, Architektur, Kunst und Design stehen im Mittelpunkt der Reise durch das nördliche Drittel der größten europäischen Insel Großbritannien mit der Hauptstadt Edinburgh. Auch die starke Bewegung für die Auflösung der Union mit England und die möglichen ökonomischen, politischen und sozialen Folgen werden Thema sein.

Leitung: Sabine Bendig, Dipl.-Pädagogin

Kostenbeitrag: 1.430,- € (unter Vorbehalt!)

EZ-Zuschlag: 240,- € (unter Vorbehalt!)

Leistungen: Flug, DZ, HP, deutschsprachige RL, Programm

Anmeldung bis zum 12.07.2018 erforderlich!

B 15/18 05. - 09. Nov. 2018

Auseinandersetzung mit Rechtsextremismus

In den vergangenen Jahren haben rechte Parteien und Bewegungen nicht nur in Deutschland an Zustimmung gewonnen. Wahlerfolge rechter Parteien, rassistische Übergriffe, Waffengewalt durch Reichsbürger und pogromartige Zustände sind nur wenige Beispiele. Mit der AfD im Bundestag gibt es nun einen finanzstarken Akteur im Zentrum dieser Entwicklung.

Was sind die Gemeinsamkeiten dieser Phänomene und worin unterscheiden sie sich? Wie wirken sich diese Veränderungen auf die Demokratie aus? Welche Wirkungsmacht und Ausdrucksformen haben sie und wie können wir ihnen begegnen?

Leitung: Carina Book, Politikwissenschaftlerin

Kostenbeitrag: 100,- €

Anmeldung erforderlich!

B 16/18 23. Nov. - 03. Dez. 2018

Studienreise nach Ghana

Erleben Sie mit uns Ghana, ein Land, das direkt am warmen Golf von Guinea liegt und für jeden Geschmack etwas zu bieten hat: Lebhaftige Städte, warmherzige Menschen, wilde Natur mit vielfältiger Tierwelt und ein einzigartiges Weltkulturerbe. Wir werden auf der Reise die traurige Vergangenheit der europäischen Kolonialzeit und den Sklavenhandel thematisieren und uns ebenso mit den aktuellen Entwicklungen im Land vertraut machen. Die Begegnung mit Menschen, Einsichten in die Kolonialgeschichte und eine einmalige Natur werden diese Reise unvergesslich machen.

Leitung: Antje Windler

Kostenbeitrag: 2450,- € (unter Vorbehalt!)
EZ-Zuschlag: 490,- € (unter Vorbehalt!)
Leistungen: Flug, DZ, HP, deutschsprachige RL, Programm

Anmeldung bis zum 23.08.2018 erforderlich!

B 01/19 18. - 22. März 2019

Gesundheit!

Sie ist das Wichtigste, was wir haben und gleichzeitig immer wieder Gegenstand politischer Auseinandersetzungen: Pflegenotstand, gesetzliche/privatre Versicherung, Finanzierung von Krankenhäusern und Privatisierungen sind nur einige der aktuellen Themen, die wir auch im Seminar behandeln wollen. Wir werden mit Fachleuten und politischen Akteuren sprechen und außerdem Einrichtungen vor Ort, wie Krankenhäuser, Pflegestationen und den Rettungsdienst, besuchen.

Leitung: Friedo Karth, Politikwissenschaftler

Kostenbeitrag: 100,-€

Anmeldung erforderlich!

Eine rechtzeitige Anmeldung ist auch bei Seminaren aus der Vorschau für unsere Planung wichtig!

B 02/19 31. März - 07. April 2019

Griechenland Auf den Spuren der Demokratie

„Die Wiege der Zivilisation“, so wird Griechenland oft bezeichnet aufgrund der einflussreichen Rolle in der Antike. Doch wie sieht es heute im Land aus? In Zeiten der Krisen, ob Euro-, Flüchtlings-, oder EU-Krise, Griechenland scheint betroffen. Wir machen uns ein eigenes Bild der aktuellen Lage.

Orte: Athen, Tolo und Kalambaka

Leitung: Antje Windler

Kostenbeitrag: 1340,- € (unter Vorbehalt!)
EZ-Zuschlag: 275,- € (unter Vorbehalt!)
Leistungen: Flug, DZ, HP, deutschspr. RL, Programm

Anmeldung bis zum 29.11.2018 erforderlich!

B 03/19 08. - 12. April 2019

Wohnen: Bewährte und neue Konzepte

Neubauen ist angesagt. Welches Wohnen hat sich bewährt? Wie wirkt die deutlich höhere Baudichte auf die Betroffenen? Wie sind die sozialen und Verkehrsinfrastrukturen mitgedacht? Welche Siedlungsstrukturen, Gebäudetypologien sind heute „up to date“? Besuche und Besichtigungen in unterschiedlichen Stadtteilen, sowie Gespräche mit Baugemeinschaften, Genossenschaften und PolitikerInnen stehen auf dem Programm.

Leitung: Hanne Hollstegge, Dipl. Ing.
Städtebau/Stadtplanung

Kostenbeitrag: 100,- €

Anmeldung erforderlich!

B 04/19 04. - 11. Mai 2019

Aserbaidshan – „Land des Feuers“

Kirchen, Klöster, Paläste und Moscheen zeugen von jahrtausendalter Kultur zwischen Tradition und Moderne. Erleben Sie mit uns den ehemaligen Sowjetstaat im Kaukasus mit all seinen Facetten. Der Dauerkonflikt mit Armenien, der Alijew-Clan und die Erdölförderung sind einige der Themen der Reise.

Leitung: Antje Windler

Kostenbeitrag: 1850,- € (unter Vorbehalt!)
EZ- Zuschlag: 220,- € (unter Vorbehalt!)
Leistungen: Flug, DZ, HP, deutschspr. RL,
Programm, Reiseliteratur pro
Zimmer, Visumskosten

Anmeldung bis zum 15.01.2019 erforderlich!



B 05/19 13. - 17. Mai 2019

Hamburger Hafen Sehnsuchtsort und raue Wirklichkeit

Die Hamburger blicken aus sehr unterschiedlichen Perspektiven auf „ihren“ Hafen: Ein Sehnsuchtsort mitten in der Stadt, Jobmotor und Touristenmagnet. Der Tourismus floriert, der Umschlag stagniert und die Stadtentwicklung hat längst Flächen an beiden Elbufern im Blick. Wir schauen uns den Hafen genauer an, identifizieren unterschiedliche Interessen und sprechen mit Experten vor Ort und in den führenden Institutionen. Wir touren mit Rad, Fähre, ÖPNV und zu Fuß.

Leitung: Angela Dietz, Kulturwissenschaftlerin

Kostenbeitrag: 110,- € (Eventuell fallen zusätzliche Eintrittskosten an.)

Anmeldung erforderlich!

B 06/19 20. - 24. Mai 2019

Die Fahrradstadt Hamburg

Die rotgrüne Koalition verkündete 2015 immerhin den Radverkehrsanteil „in den zwanziger Jahren“ auf 25 % zu steigern: Immer mehr HamburgerInnen und Gäste radeln auch auf dem Stadtrad oder elektrisch unterstützt auf Velorouten und Radstreifen. Tausende fahren auf der „Critical Mass“. Wer oder was kann wie die „Fahrradstadt Hamburg“ schneller vorantreiben und was spricht dagegen? (Für die Erkundungen bitte das eigene Rad mitbringen.)

Leitung: Hanne Hollstegge, Dipl. Ing. Städtebau

Kostenbeitrag: 100,- €

Anmeldung erforderlich!

Sie wollen unsere Arbeit unterstützen?

Wir freuen uns über ehrenamtlich helfende Menschen!

Rufen Sie uns an unter 040 - 44 75 25

B 07/19 02. - 07. Juni 2019

Ebbe an der Mittel-elbe?

Eine visionäre Reise von Dessau nach Magdeburg

Perle unter den deutschen Flüssen ist die naturnahe Mittel-elbe mit den größten Auenwäldern Mitteleuropas. Den hohen ökologischen Wert dieser einzigartigen Flusslandschaft zu erhalten und für die Zukunft nutzbar zu machen, ist ein zentrales Thema unserer Reise. Ein Spannungsfeld dazu sind die Wasserstraßenpläne des Bundesverkehrsministeriums. Wie stellt sich die Region zwischen Dessau und Magdeburg für die Zukunft auf? Wie gehen Politik und Verbände mit unterschiedlichen Interessenlagen um? Eine Teilstrecke wird mit geliehenen Fahrrädern gefahren.

Leitung: Sabine Bendig

Kostenbeitrag: 510,- € (unter Vorbehalt!)

EZ-Zuschlag: 110,-€ (unter Vorbehalt!)

Leistungen: Fahrt, DZ, HP, Programm

Anmeldung bis zum 26.04.2019 erforderlich!

B 08/19 16. - 22. Juni 2019

Ruhrtalradweg

von Dortmund bis Oberhausen mit dem Rad

Das Ruhrgebiet hat viel zu bieten: beeindruckende Industriekultur, UNESCO-Welterbe Zollverein, das naturbelassene Ruhrtal und vieles mehr. Erleben Sie die faszinierenden Gegensätze der weitgehend unberührten Natur, der pulsierenden Metropolen und geschichtsträchtigen Industriekathedralen. Sie fahren mit Ihrem Rad von Dortmund über Witten, Bochum, Hattingen, Essen und Mülheim nach Oberhausen. Kultur, Natur und Geschichte laden zum Entdecken und Genießen ein.

Leitung: Wolf-Peter Szepansky

Kostenbeitrag: 560,- € (unter Vorbehalt!)

EZ-Zuschlag: 150,-€ (unter Vorbehalt!)

Leistungen: Fahrt, DZ, HP, Programm

Anmeldung erforderlich bis zum 09.05.2019!

Aus unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Auszug)

I. Anmeldung: Die Anmeldung wird mit Eingang der schriftlichen Anmeldebestätigung verbindlich.

II. Zahlungs- und Stornobedingungen

Bei Auslandsreisen wird mit Erhalt der Anmeldebestätigung eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises fällig, bei Inlandreisen 10%. Bei Absage oder Umbuchung werden bis zu 50,- € als Verwaltungsaufwand berechnet. Bei Flugreisen ins Ausland ist die Neue Gesellschaft Vermittler. Die vollständige Teilnahmegebühr muss spätestens neun Wochen vor Reiseantritt bei der NG eingegangen sein.

Bearbeitungsgebühr zzgl. anfallender Stornogebühren beim Rücktritt von der Reise:

Auslandsreisen:

- ab 9 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 50,- € (+ Stornogeb.)
- ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 100,- € (+ Stornogeb.)

Inlandsreisen:

- ab 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 50,- € (+ Stornogeb.)
- ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 100,- € (+ Stornogeb.)

Seminare in Hamburg

- ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 30,- € (+ Stornogeb.)

Der Rücktritt muss uns schriftlich mitgeteilt werden. Für die Fristwahrung gilt der **Zugang der Rücktrittserklärung bei uns.**

Weitere Details entnehmen Sie unserer Homepage:
www.die-neue-gesellschaft.de

In Planung

... für das zweite Halbjahr 2019 ist unter anderem die Reise nach **Myanmar**. Diese musste aufgrund der unsicheren Lage auf das Jahr 2019 verschoben werden. Des Weiteren planen wir eine weitere Radtour, die uns dieses Mal in das **Münsterland** führen wird.

Auch in Hamburg bieten wir erneut Seminare an. Themen werden hier beispielsweise **„Medienstadt Hamburg“** und **„Sprung über die Elbe“** sein.

Für diese Seminare und Reisen können Sie sich gerne unter den bekannten Kontaktdaten vormerken lassen.

Ihre Anregungen, Wünsche und Interessenbekundungen nehmen wir gerne auf.



Auf unserer Homepage:
www.die-neue-gesellschaft.de

können Sie nicht nur das gültige Programm herunterladen, sondern sich auch über aktuelle Veranstaltungen informieren.

Auf „Aktuelles“ finden Sie zusätzliche Informationen!

DIE *neue* GESELLSCHAFT (NG) ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein, der parteipolitisch unabhängig arbeitet. Die Seminare und Veranstaltungen der NG werden aus öffentlichen Mitteln bezuschusst. Darüber hinaus freuen wir uns über jede Spende.

DIE *neue* GESELLSCHAFT sichert die Qualität ihrer Veranstaltungen durch eine freiwillige Selbstkontrolle. Sie ist Mitglied im Verein Weiterbildung Hamburg e.V. und erfüllt seine Qualitätsstandards. Sie trägt das Prädikat „Geprüfte Weiterbildungseinrichtung“.



DIE *neue* GESELLSCHAFT wird durch die Landeszentrale für politische Bildung der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert. Sie ist anerkannter Bildungsträger von der Bundeszentrale für politische Bildung in Bonn.

Geschäftsstelle:

Springeltwiete 1, Zwischengeschoss
(Sprinkenhof)
20095 Hamburg (Nähe U1, Meißberg)

Telefon: 040 - 44 75 25

Telefax: 040 - 45 40 03

Anmeldung und Beratung:

Mo und Di: 10:00 - 12:30 und

Do: 10:00 - 15:00 Uhr

Nutzen Sie gern unsere E-Mail-Adresse:

E-mail: kontakt@die-neue-gesellschaft.de

Internet: www.die-neue-gesellschaft.de

Konto:

Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50)

Konto-Nr. 1282/134 509

IBAN: DE42 2005 0550 1282 1345 09

BIC: HASPDEHHXXX

Geschäftsführung und Studienleitung:

Antje Windler

Büro:

Claudia Schäfer-Tilicki

Berlin-Koordination:

Andreas Hallen

Vorstand:

Herbert Ludz (Erster Vorsitzender)

Dr. Joachim Federwisch

Wolfgang Linnekogel

Druck:

RESET Grafische Medien GmbH,

Virchowstr. 8, 22767 Hamburg

Foto:

Antje Windler

Website:

Dagmar Wienrich